

# WORKSHOP

für Klavier solo und zwei Klaviere im Vierteltonabstand

Montag 10. Dezember 2018

Dienstag 11. Dezember 2018

# KONZERT

Mittwoch 12. Dezember 2018

**Aima Maria Labra-Makk, Klavier**

**Janna Polyzoides, Klavier**

19.30

Solitär

Universität Mozarteum

Mirabellplatz 1

# Programm

Hesam Jabarimani<sup>1</sup>

## Quarter of Sketch

für zwei Klaviere im Vierteltonabstand

*Aima Maria Labra-Makk  
Janna Polyzoides*

## Blut ist vom Blumenstiel geträufelt

für Klavier solo

*Aima Maria Labra-Makk*

Tian Fu<sup>1</sup>

## Das Erinnerungsbuch

für zwei Klaviere im Vierteltonabstand

*I Nur ein bisschen Kummer*

*II Sei mutig!*

*III Verlorene Rührung*

*IV Verrücktes Leben im Zimmer 213*

*V Gestohlene Zeit*

*Aima Maria Labra-Makk  
Janna Polyzoides*

- Pause -

Kevin Lang<sup>1</sup>

## Schwarzblaues Echo

für präpariertes Klavier

*Janna Polyzoides*

Ya-Yun Tseng<sup>2</sup>

## In between spaces

für zwei Klaviere im Vierteltonabstand

*Aima Maria Labra-Makk  
Janna Polyzoides*

Christiaan Willemse<sup>2</sup>

## verskemering

für zwei Klaviere im Vierteltonabstand

*Aima Maria Labra-Makk  
Janna Polyzoides*

## Kompositionsklassen:

<sup>1</sup> Univ.Prof.Mag.Dr.phil. Christian Ofenbauer

<sup>2</sup> O.Univ.Prof.Mag. Kurt Estermann

# Über die Pianistinnen

## Aima Maria Labra-Makk

Die Auftritte von der erfolgreichen Konzertpianistin und Kammermusikerin Aima Maria Labra-Makk ernten weltweiten Beifall. Europäische Kritiker beschreiben ihr Spiel als „makellos: ihre Interpretationen zeichnen sich durch hohe musikalische Intelligenz, farbigen und nuancenreichen Ausdrucksgehalt und nicht zuletzt physische Robustheit aus.“ Die berühmte russische Pianistin und Pädagogen Tatjana Nikolaeva lobte die Ausdruckskraft und Tiefe ihres Spiels. Zuletzt schrieb eine Kritikerin der amerikanischen Zeitung Washington Post: „Aima Maria Labra-Makk ist in der Lage, ein Klavier so zu spielen, dass es in tausend Sprachen spricht.“

Sie wurde in Cebu City, Philippinen, geboren und erhielt mit drei Jahren ersten Klavierunterricht von ihrer Mutter Aida Briones Labra. Sie setzte ihr Klavierstudium am College of Music in Manila bei Perla Z. Suaco fort. 1985 gewann sie den ersten Preis bei der „National Music Competition for Young Artists“ in Manila. Beim Abschluss ihres Studiums erhielt sie die Auszeichnung für besondere künstlerische Leistungen von dem Universitätskomitee für Kunst und Kultur. 1986 kam sie nach Österreich, um bei Prof. Eugen Jakob an der Musikuniversität Graz ihre Ausbildung fortzusetzen. 1990 schloss sie ihr Klavierstudium mit Auszeichnung ab und erhielt zudem den Würdigungspreis des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung.

Sie war Preisträgerin bei verschiedenen internationalen Klavierwettbewerben und erhielt mehrere Stipendien. Sie spielte bei verschiedenen Festivals wie den Wiener Festwochen und hatte Auftritte in den wichtigsten Konzertsälen in Österreich. Ihre Konzerttätigkeit führte sie u.a. in die USA, nach Asien und Europa. Sie wirkte bei zahlreichen Rundfunk- und CD-Produktionen mit.

Seit 2009 gestaltete sie für das Kurzentrum Bad Tatzmannsdorf eine Konzertreihe, bei welcher der Schwerpunkt jedes Jahr auf einem anderen Komponisten liegt. 2006 bis 2011 war sie Gründungsmitglied des Esterházy Trios. Seit 2011 ist sie als Pianistin Mitglied des Girardi Ensembles Graz. Sie leitet die Klaviervorbereitungsklasse an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz sowie dem Institut Oberschützen und hält auch regelmäßig Meisterkurse in Österreich, Ungarn, USA und Asien.

## Janna Polyzoides

Janna Polyzoides wurde in Graz geboren und lebt in Wien. Sie studierte an der Musikuniversität Graz bei Sebastian Benda. Weitere einflussreiche Lehrer waren Rudolf Kehrer, Alexander Jenner, Eliane Richepin und György Kurtág. Ihre Karriere führte sie zu Festivals wie Wien modern, Menuhin-Festival Gstaad, „styriarte“ Graz und den Wiener Festwochen. Sie wurde in die Kölner Philharmonie, die Wigmore Hall London, die Hamburger Musikhalle, die Athens Music Hall, die Warschauer Philharmonie, das Wiener Konzerthaus sowie die Universität Mozarteum Salzburg (mit der Deutschen Kammerakademie Neuss) eingeladen. Janna Polyzoides ist Mitglied des Arcus Ensembles Wien sowie der Camerata Polyzoides, des Duo Polyzoides mit ihrem Bruder, dem Geiger Demetrius Polyzoides. Eine langjährige musikalische Partnerschaft (1998-2009) verband sie mit dem Cellisten Martin Hornstein. Sie konzertierte mit Daniel Sepec, Rainer Honeck, Erich Höbarth, Ernst Kovacic, Christian Altenburger, François Benda, Gerald Pachinger, Matthias Schorn, Christophe Coin, Franz Bartolomey, Mitgliedern des Artis Quartetts, Aron Quartetts, Klangforum Wien, Gürzenich Quartetts und Kölner Streichsextetts u.v.a. Die solistische und kammermusikalische Diskographie von Janna Polyzoides enthält mittlerweile 35 zum Teil preisgekrönte CDs.

[www.jannapolyzoides.com](http://www.jannapolyzoides.com)